

# SCHLIERBACH

NACHRICHTEN  
UND INFORMATIONEN  
DES STADTTEILS

*aktuell*



41. Jahrgang Nr. 4 April 2020



***Frohe Ostern!***

**Keine Gottesdienste,  
aber die Kirchen sind geöffnet.**

**HONDA**

Kleiner. Einfacher. Intelligenter.  
Der neue **Miimo**



HRM 40 | HRM 40 Live\*  
899,- € | 1.099,- €

works with alexa

Unser Mähroboter Miimo HRM 40 für kleine Rasenflächen bis 400 m².

- Legt selbstständig einen Mähkalender an
- Manuelle Place & Mow-Funktion zum Nachmähen z. B. unter Gartenmöbeln
- Mähkalender wird anhand Online-Wetterdaten automatisch angepasst\*
- Mit Amazon Alexa Sprachsteuerung\*

Perfekter Rasen war noch nie so einfach.

Mehr Informationen unter: [www.honda.de/garten](http://www.honda.de/garten)  
Alle Preise sind UVP von Honda Deutschland inkl. 19% MwSt. Stand: 01.03.2020.

**Wir beraten Sie gerne:**

**Karl Wetzel GMBH**  
Forst- und Gartengeräte

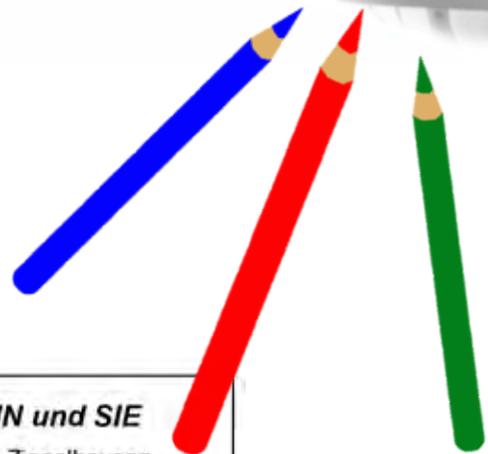
In der Neckarhelle 23  
69118 HD.- Ziegelhausen  
Tel.: 0 6221-800610

ENGINEERING FOR *Life*



Mal' das Heft **bunt!**

In diesem Heft gibt es einige Ausmalbilder!



**Jutta's Nagelstudio für IHN und SIE**  
Kleingemünder Str. 14 · 69118 HD-Ziegelhausen  
Tel.: 0 62 21 / 80 84 66

Öffnungszeiten: Di. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr  
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr – Mo. geschlossen

*Ich wünsche Ihnen allen ein frohes Osterfest.*




**ROTH**

**Baustoffe**

Dilsberger Str. 44  
69151 Neckargemünd  
Telefon: 06223 729 888 0  
E-Mail: [info@roth-baustoffe.de](mailto:info@roth-baustoffe.de)  
[www.roth-baustoffe.de](http://www.roth-baustoffe.de)

**Ostersamstag geschlossen!**



### Corona-Virus - Nachbarschaftshilfe in Schlierbach

Der Stadtteilverein Schlierbach möchte Menschen helfen, die in Schlierbach leben und aus Alters- oder anderen Gründen besonders vom Corona-Virus gefährdet sein.

Der Stadtteilverein Schlierbach vermittelt daher bestimmte Dienstleistungen, z. B. Einkäufe erledigen (Lebensmittel, Drogerie, Apotheke) oder ein Rezept vom Arzt abholen, zwischen bedürftigen Personen und Helfer\*innen auf ehrenamtlicher Basis. Diese Vermittlung ist weder kostenpflichtig noch verpflichtend und funktioniert auf den Prinzipien von Freiwilligkeit und Hilfsbereitschaft. Unsere freiwilligen Helfer\*Innen unterstützen sie ehrenamtlich und auf eigenes Risiko.

Falls Sie zu der gefährdeten Gruppe gehören, wollen wir sie gern unterstützen, gesund zu bleiben. Da nicht alle von den digitalen Medien und damit verbundenen Initiativen erreicht werden, möchte wir ihnen auf diesem Wege Unterstützung anbieten.

Unsere Hotline ist von Montag – Freitag von 9 bis 17 Uhr unter der Rufnummer 06221/4307679 erreichbar.

In diesem Zeitraum können Personen anrufen, die Unterstützung benötigen! Wir suchen dann Helfer\*innen aus ihrer nächsten Umgebung bzw. übernehmen direkt die Erledigung.

Allerdings können wir keine Garantie für die Übernahme und korrekte Erfüllung der gemeldeten Bedarfe übernehmen, da alle Helfer\*innen Freiwillige sind und die Tätigkeiten bzw. die Übernahme der Bedarfe ehrenamtlich erfolgt. Weitere Hilfsangebote finden sie auch auf nebenan.de (<https://www.nebenan.de>), rnz.de (<https://www.rnz.de>) und der Internetseite der Stadt Heidelberg (<https://www.heidelberg.de>) unter der Rufnummer 06221/3218203!

\*\*\*\*\*

Wir freuen uns auch über weitere freiwillige Helfer\*innen, die uns bei der Nachbarschaftshilfe unterstützen wollen.

Wenn sie Interesse haben, können sie sich über Facebook-Gruppe „Corona Hilfe Heidelberg“ bzw. „Heidelberg solidarisch“ oder telefonisch (06221/4307679) bei uns melden.

Ihr Stadtteilverein Schlierbach e.V.

### Nachruf auf Dr. med. Georg Emrich

Am 15. März ist unser langjähriges Vereinsmitglied Dr. med. Georg Emrich verstorben. Georg war ein lebenslustiger, diskussionsfreudiger Freund und Ratgeber. Anregungen, Lob und Kritik für unsere Arbeit waren stets präsent und sehr wertvoll – er fehlt uns.

Er war auch vielseitig in und für Schlierbach aktiv: Viele kennen ihn als fürsorgenden, hoffnungsgebenden Hausarzt, der gerade auch viel Zeit und Wege extra auf sich nahm.

Tatkräftige Unterstützung bot er an, als zum Generationswechsel und Vorbereitung des Fusionsprozesses ein neuer Ältestenkreis der Berggemeinde gefunden werden musste, hier war er bis zum Beginn seiner Krankheit aktiv. Auch war er nicht nur im Schlierbacher Kammerchor ein begeisterter Sänger.

Wir trauern mit seiner Familie um einen liebenswerten Freund und Mitbürger und werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten. CK

Ein persönlicher Nachruf, der uns erreichte:

Wenn ich gut nachdenke über die Frage: wer ist der beste Arzt? Dann denke ich an Georg. Der jeden Menschen ruhig, firm, intelligent und ehrlich behandelt hat. Der die Medizin richtig verstanden hat.

Georg war der ideale Arzt. So vielen Menschen fehlt dieser Arzt, dieser Mensch, jetzt.

Denn das hat Georg so ausgezeichnet als Arzt: Der Mensch, der er war. Marlene



### Nachdenkzeiten 18plus

Vor und noch nicht nach Corona und natürlich auch während Corona gibt es Geburtstage. Mit einem wichtigen Unterschied: Für alle und auch für die jungen Volljährigen bleibt das Bürgerhaus geschlossen. Und nach Corona? Wir wissen es nicht! Alle wissen nicht, wie es überhaupt weitergeht und wir vom Stadtteilverein wissen nicht, wie wir mit den Geburtstagen der jungen Volljährigen weiter verfahren sollen.

Nicht, weil wir es allen von Herzen gönnen und auch glücklich darüber sind, dass wir ein schönes Gemäuer dafür anbieten können!

Wenn da nicht in aller regelmäßigen Unregelmäßigkeit unser Kleinod Bürgerhaus derart malträtiert wird, dass sinngemäß regelrecht alle Wände wackeln, anschließend nicht mehr alles dem ursprünglich vorgefundenen Zustand entspricht und am Tag danach alle Verantwortlichen betreten in die Runde schauen. Oder die Erinnerungslücken von Gastgeberinnen und Gastgeber einschließlich einiger Gäste so immens sind, dass ein Meteoriteneinschlag aus dem Kosmos nur noch eine Miniaturausgabe darstellt. Nein, wir wollen es nicht übertreiben, ganz so ist es ja doch nicht, aber es wird hin und wieder mit der Toleranz der Betreiberinnen und Betreiber des Bürgerhauses regelrecht Schlitten gefahren. Und das wiederum führt unweigerlich zur Sinnfrage: Warum eigentlich setzen wir uns als

Ehrenamtliche immer wieder dem Ganzen aus und machen nicht damit Schluss!?

Trotz alledem will der Stadtteilverein nach Corona diese Möglichkeiten beibehalten. Aber es braucht noch ein Nachdenken, ob nun nur für die Schlierbacher oder auch für die andere Seite über dem Neckar, denn so würde sich die Anzahl der Feten automatisch verringern.

Aber dazu haben wie ja über Ostern zuhause – wer kann schon verreisen – in der Tat Nachdenkzeiten.

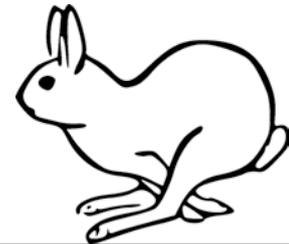
### Austräger für „Schlierbach aktuell“ gesucht

Der Stadtteilverein Schlierbach sucht ab sofort einen ehrenamtlichen Austräger für unsere Stadtteilzeitung „Schlierbach aktuell“. Es handelt sich um ca. 60 Exemplare, die in der Straße „Zechnerweg“ verteilt werden. Die Stadtteilzeitung erscheint zehnmal im Jahr. Der Zeitaufwand für die Verteilung einer Ausgabe beträgt ungefähr 20 Minuten.

Bei Interesse melden sie sich bitte beim Stadtteilverein Schlierbach per e-mail:

*redaktion@stadtteilverein-schlierbach.de*

Die Redaktion bedankt sich für ihre Rückmeldung



### Nachlese 1. Repair-Café am neuen Standort

Nach gründlicher Abwägung wegen Corona entschieden wir uns, wie angekündigt, unser 1. Repair-Café am 14.03.2020 im Bürgerhaus stattfinden zu lassen. Es war sehr ruhig, aber eine Besucherin konnte glückstrahlend ihren Handmixer, ein Erbstück von der Mutter, wieder voll funktionsfähig in Empfang nehmen. Ein interessierter zusätzlicher Reparateur für Elektronik meldete sich und entpuppte sich als Könnler auf dem Klavier. Vielleicht wird daraus eine gelegentliche musikalische Umrahmung des Patchwork-Cafés? Wir sind gespannt.

Wir hoffen, dass wir das nächste Repair-Café wie geplant im Juni veranstalten können und freuen uns bereits jetzt auf eine rege Teilnahme.

Bleiben sie alle gesund und – zusammen sind wir alle stark!

Beate, Lara und Margarete  
Infos: <https://tinyurl.com/repaircafe-sz>



### Neues vom TV 1888 Schlierbach

Web: <http://tv-schlierbach.de>  
E-Mail: [info@tv-schlierbach.de](mailto:info@tv-schlierbach.de)

### Sportbetrieb vorläufig eingestellt

Liebe TVS-Mitglieder,

wie alle Vereine mussten auch wir aufgrund der aktuellen Situation unser Sportangebot leider vorläufig einstellen und die Sportstätten schließen. Diese behördliche Vorgabe gilt „bis auf Weiteres“. Vom 04. bis 19. April sind ohnehin Osterferien, und wir alle sind gespannt, wie es danach weitergeht.

Mitte Mai wollen wir eigentlich unsere Mitgliederversammlung abhalten, aber ob das möglich sein wird, bleibt erstmal abzuwarten.

Vor die Tür dürfen wir zum Glück noch, darum nutzt die Gelegenheit und genießt das schöne Wetter und den Schlierbacher Wald. Lasst Euch nicht unterkriegen und bleibt gesund!



**Scheuerer**  
Elektrotechnik oHG



Peterstaler Str. 40 • 69118 Heidelberg  
Tel. 0 62 21 / 80 00 69 • [info@elektro-scheuerer.de](mailto:info@elektro-scheuerer.de)

[www.elektro-scheuerer.de](http://www.elektro-scheuerer.de)

**KLORMANN**  
**Malerbetrieb** seit 1894

Karl J. Klormann GmbH • Schönauer Abtweg 2 • 69118 Heidelberg



Anstriche • Beschichtungen  
Vollwärmeschutz • Gerüstbau  
Betoninstandsetzung

Telefon 0 6 221 / 89 26 02  
Telefax 0 62 21 / 89 26 04  
[info@klormann-heidelberg.de](mailto:info@klormann-heidelberg.de)  
[www.klormann-heidelberg.de](http://www.klormann-heidelberg.de)



**Alten Menschen**  
ein neues Zuhause geben.

Pflegeheim und Betreutes Wohnen im Luftkurort Wilhelmsfeld

**Seniorenzentrum Erlbunner Höhe**  
Panoramaweg 12-14 | 69259 Wilhelmsfeld  
Tel. 06220 - 915433 0

[www.altenhilfe-stadtmission.de](http://www.altenhilfe-stadtmission.de)

Ein Haus der Altenhilfe der Evang. Stadtmission Heidelberg gGmbH



Ist ihr Garten schon fit für den Sommer?

**Wir helfen!**

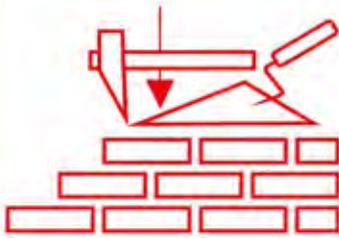
- Gartengestaltung und Neuanlagen
- Baumpflege und Erhaltung
- Professionelle Bewässerungslösungen
- auch per App

**Gerne beraten wir Sie rund um das Thema  
Baum, Stein und Garten.**

**Brahmsstr. 28, 69118 HD-Ziegelhausen**

**Tel.: 06221/34 61 852**

**E-Mail: [info@paulundpit.de](mailto:info@paulundpit.de)**



# DESSLOCH

## Baugeschäft -

vorm. F. Stoll  
seit über 120 Jahren

Am Fürstenweiher 1 - 69118 HD - Ziegelhausen  
Telefon 0 62 21 / 80 03 07 - Fax 0 62 21 / 80 81 25  
E-mail: buero@dessloch-bau.de

### Mehr als reiner Kalk- und Rostschutz



Umweltgerechte  
Wasserbehandlung mit  
System Aktiv Plus

Kalkschutz  
Korrosionsschutz  
Schutzschichtbildung  
Vitalisierung des Wassers  
Energieeinsparung



**perma-trade**  
Wasserbehandlung mit Zukunft



www.perma-trade.de

#### Ihr Wasserexperte:

Uwe Friedl GmbH

[www.friedl-sanitaer.de](http://www.friedl-sanitaer.de)

E-Mail: [info@friedl-sanitaer.de](mailto:info@friedl-sanitaer.de)

Tel. (06221) 800 711



Katholische Sozialstation  
Heidelberg-Süd gGmbH



- Grund- und Behandlungspflege
- Verhinderungspflege
- Demenzbetreuung
- Palliativversorgung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Kostenlose Pflegeberatung
- Pflegeschulung
- Sozial-Lebensberatung
- Bundesfreiwilligendienste

Katholische Sozialstation  
Heidelberg-Süd gGmbH  
Kirschgartenstraße 33  
69126 Heidelberg

Telefon: (06221) 720101  
Internet: [www.sozialstation-hds.de](http://www.sozialstation-hds.de)  
E-Mail: [info@sozialstation-hds.de](mailto:info@sozialstation-hds.de)

In Alter und bei Krankheit sind wir für Sie da.



Evangelisches Pfarramt, Mühlweg 10, 69118 Heidelberg

### Newsletter

Wir wollen mit Ihnen in Verbindung bleiben. Darum haben wir einen Newsletter ins Leben gerufen. So können wir Ihnen auf unkomplizierte Weise Neuigkeiten, Nachrichten oder Impulse zukommen lassen. Wir vermuten auch, dass sich in den nächsten Monaten immer einmal wieder überraschend eine Änderung ergibt. Da ist es noch wichtiger als bisher, dass wir Sie schnell informieren können. Herzliche Einladung, ihn zu abonnieren!

Bitte melden Sie sich auf unserer Homepage an: <http://www.ekizhn.de/>. Die Anmeldung finden Sie im Menü rechts.

### Offene Kirchen

Wie Sie wissen, dürfen Gottesdienste und Veranstaltungen bei uns wegen der Corona-Pandemie zurzeit nicht stattfinden. Erlaubt ist uns aber, unsere Kirchentüren offenzuhalten! Vielleicht haben Sie gerade in diesen Wochen Sehnsucht nach einem Ort der Ruhe und des Gebets. Die Ziegelhäuser Versöhnungskirche steht Ihnen sonntags von 10.00 - 12.00 Uhr zur Verfügung. Die Schlierbacher Bergkirche ist sogar sonntags von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Kommen Sie doch und nutzen Sie den Raum, um mit Gott Zwiesprache zu halten! Oder einfach um da zu sein und zu spüren: Ich lebe.

Wir haben für Sie auch etwas bereitgelegt: Ein Blatt mit einem Impuls und einer kleinen Liturgie, die Sie zu Hause für sich oder mit der Familie feiern können.

### Balkonsingen

Die Evangelische Kirche ruft dazu auf, täglich um 19 Uhr am offenen Fenster, auf dem Balkon oder im Garten „Der Mond ist aufgegangen“ zu singen oder zu musizieren. Jeder und jede kann mitmachen, denn singen verbindet und tut gut. Machen Sie mit!

### Hinweise auf Angebote

Auf unserer Facebook-Seite "EKIHD - Evangelische Kirche in Heidelberg" bringen wir jeden Tag einen Tagesimpuls. In einem kurzen Text, Gebet oder Gedicht finden Sie hier geistliche Impulse, die Sie miteinander teilen können.

### Evangelische Matthäusgemeinde Heidelberg

Mühlweg 10

Tel. 06221 / 80 03 16

Fax: 06221/8953807

e-mail: [matthaeusgemeinde@ekihd\[dot\]de](mailto:matthaeusgemeinde@ekihd[dot]de)

**Öffnungszeiten:**

Mo., Di. Do. u. Fr. von 10.00 - 12.30 Uhr

**Sekretärin: Karola Ochel**

**Pfarrerin Julia Nigmann und  
Pfarrer Falk v. Uslar-Gleichen**

Sprechzeit nach tel. Vereinbarung über das Pfarramt



### Kirchenglocken rufen in ganz Heidelberg zum gemeinsamen Gebet

Ab sofort läuten in Heidelberg mittags um 12 Uhr und abends – je nach örtlicher Tradition – um 18 oder 19 Uhr die Kirchenglocken

Die aktuelle Situation fordert unsere Gesellschaft aufs Äußerste heraus. Die christliche Kirche ist in dieser Zeit der Auflösung gewohnter Strukturen ganz besonders gefragt, einen Beitrag zur geistlichen Verbundenheit, Solidarität und auch Kontinuität zu leisten.

Darum stehen die Kirchentüren weiterhin offen und laden ein, die Kirchen als Orte des Innehaltens und der Begegnung mit Gott zu erleben. Im Interesse der Gesundheit eines jeden Einzelnen dürfen dort jedoch keine gemeinsamen Gottesdienste mehr gefeiert werden. „Umso wichtiger ist es in diesen Zeiten daher, miteinander im Gebet und in Gott verbunden zu sein“, betont Pfarrer Johannes Brandt, Leiter der Katholischen Stadtkirche Heidelberg.



„Das Glockengeläut gehört zum akustischen Inventar unserer Stadt. Als ökumenisch verbundene Kirche wollen wir die Glocken neu ins Bewusstsein bringen und dazu einladen, die Kirchenglocken an vielen Orten zugleich als Ruf zum persönlichen und doch gemeinsamen Gebet zu hören“, erklärt der Dekan der Evangelischen Kirche in Heidelberg Christof Ellsiepen. Ab sofort läuten daher in Heidelberg mittags um 12 Uhr und abends – je nach örtlicher Tradition – um 18 oder 19 Uhr die Kirchenglocken. „Wo im-

„Das Glockengeläut gehört zum akustischen Inventar unserer Stadt. Als ökumenisch verbundene Kirche wollen wir die Glocken neu ins Bewusstsein bringen und dazu einladen, die Kirchenglocken an vielen Orten zugleich als Ruf zum persönlichen und doch gemeinsamen Gebet zu hören“, erklärt der Dekan der Evangelischen Kirche in Heidelberg Christof Ellsiepen. Ab sofort läuten daher in Heidelberg mittags um 12 Uhr und abends – je nach örtlicher Tradition – um 18 oder 19 Uhr die Kirchenglocken. „Wo im-

mer Sie sich aufhalten, sind Sie eingeladen, mitzubeten – so sind wir miteinander im Gebet und in Gott verbunden“, laden die Vertreter beider Kirchen zum gemeinsamen Gebet ein. Ein Vorschlag hierfür ist auf den Homepages der beiden Kirchen unter [ekihd.de](http://ekihd.de) und [stadtkirche-heidelberg.de](http://stadtkirche-heidelberg.de) zu finden.

Das Läuten der Glocke am Morgen, am Mittag und am Abend gebe dem Tagesablauf eine Struktur und erinnere in der christlichen Tradition dreimal täglich daran, dass Gott in Jesus Christus Mensch geworden ist, um den Menschen darin das Heil zu schenken, erläutert Pfarrer Johannes Brandt. „So besteht der Sinn des Glockengeläutes auch darin, in allzu hektischen Zeiten kurz innezuhalten und zur Ruhe zu kommen. Auf diese Weise möchten wir uns mit allen Menschen verbinden, die Unsicherheit verspüren oder sich allein gelassen fühlen, die in heilenden Berufen oder für den Erhalt der öffentlichen Ordnung tätig sind sowie für die, die mit dem Virus infiziert oder aus Vorsorge unter häusliche Quarantäne gestellt sind“, unterstreicht Pfarrer Brandt.

„In einer Zeit, in der wir Zusammenkünfte vermeiden, um die Verbreitung des Coronavirus zu verlangsamen, verlagert sich die Kommunikation in vielen Bereichen auf das Virtuelle, Digitale oder Telefonische“, ergänzt Dekan Ellsiepen. Das sei gut und richtig, aber ebenso wichtig sei es, zusätzlich zur virtuellen Kommunikation in der realen Welt die Glocken-Impulse zu hören: „Mir hilft es immer wieder, wenn ich die Kirchenglocken läuten höre. Sie erinnern mich daran, dass ich nicht allein bin, dass viele andere Menschen neben mir sich auch an Gott wenden. Das Läuten der Glocken kann als Aufruf zum Gebet verstanden werden und erklingt zum Trost für die, die jetzt leiden müssen“, zitiert der Dekan aus dem Schreiben einer Christin an ihn.



**Katholische Stadtkirche**  
HEIDELBERG

**Katholische Pfarrgemeinde St. Laurentius Schlierbach**

**Wie fast alles in diesen Wochen sind auch die Beiträge für Schlierbach aktuell anders als gewohnt. Aufgrund der Covid-19-Pandemie dürfen wir uns nicht zum Gottesdienst versammeln, sondern sollen zum Schutz aller Mitbürger möglichst zu Hause bleiben. Das bedeutet eine Herausforderung für uns alle. Dennoch wollen wir zusammenhalten und so gut es geht, in Kontakt bleiben. Daher geben wir Ihnen auf diesen Seiten einige Impulse und Hinweise, wo es geistliche Nahrung gibt und wie wir gegen die Einsamkeit ankämpfen können.**

"Die aktuelle Situation fordert uns heraus und gibt uns darüber hinaus als Kirche die Möglichkeit, für die Menschen in unserer Gesellschaft in dieser Zeit einen wertvollen Beitrag zu leisten", schreibt der Leitende Pfarrer Johannes Brandt zu diesen Maßnahmen. Und er fährt fort: "Darum möchte ich Sie alle einladen, dies in der Ihnen möglichen Weise zu tun – nicht zuletzt im Gebet, in dem wir uns Gott anvertrauen können."

#### **Ein Gebet in dieser Krisenzeit**

Jesus, unser Gott und Heiland, in einer Zeit der Belastung und der Unsicherheit für die ganze Welt kommen wir zu Dir und bitten Dich:

- für die Menschen, die mit dem Corona-Virus infiziert wurden und erkrankt sind;
- für diejenigen, die verunsichert sind und Angst haben;
- für alle, die im Gesundheitswesen tätig sind und sich mit großem Einsatz um die Kranken kümmern;
- für die politisch Verantwortlichen in unserem Land und international, die Tag um Tag schwierige Entscheidungen für das Gemeinwohl treffen müssen;
- für diejenigen, die Verantwortung für Handel und Wirtschaft tragen;
- für diejenigen, die um ihre berufliche und wirtschaftliche Existenz bangen;
- für die Menschen, die Angst haben, nun vergessen zu werden;
- für uns alle, die wir mit einer solchen Situation noch nie konfrontiert waren.

Herr, steh uns bei mit Deiner Macht, hilf uns, dass Verstand und Herz sich nicht voneinander trennen. Stärke unter uns den Geist des gegenseitigen Respekts, der Solidarität und der Sorge füreinander. Hilf, dass wir uns innerlich nicht voneinander entfernen. Stärke in allen die Fantasie, um Wege zu finden, wie wir miteinander in Kontakt bleiben. Wenn auch unsere Möglichkeiten eingeschränkt sind, um uns in der konkreten Begegnung als betende Gemeinschaft zu erfahren, so stärke in uns die Gewissheit, dass wir im Gebet durch Dich miteinander verbunden sind. Wir stehen in der Fastenzeit. In diesem Jahr werden uns Verzichte auferlegt, die wir uns nicht freiwillig vorgenommen haben und die unsere Lebensgewohnheiten schmerz-

lich unterbrechen. Gott, unser Herr, wir bitten Dich: Gib, dass auch diese Fastenzeit uns die Gnade schenkt, unseren Glauben zu vertiefen und unser christliches Zeugnis zu erneuern, indem wir die Widrigkeiten und Herausforderungen, die uns begegnen, annehmen und uns mit allen Menschen verstehen als Kinder unseres gemeinsamen Vaters im Himmel.

Sei gepriesen in Ewigkeit.

Amen.

### Helpen Sie mit, Informationen weiterzugeben!

Da zur Zeit die direkten und gewohnten Wege der Information nicht möglich sind, ist es umso wichtiger, viele Menschen zu erreichen. Rund 270 Personen erhalten den Newsletter – aber viele andere haben ihn noch nicht abonniert oder können sich nicht über E-Mail und Internet informieren.

- Bitte werben Sie, dass noch mehr Menschen diesen Newsletter abonnieren. Der Link dazu: [https://www.stadtkirche-heidelberg.de/html/newsletter/newsletter\\_email\\_abonnement.html?&modul=28&list=827](https://www.stadtkirche-heidelberg.de/html/newsletter/newsletter_email_abonnement.html?&modul=28&list=827)
- Sprechen Sie Menschen an oder rufen Sie an, damit auch all jene informiert sind, die unsere elektronische Post nicht erreicht.

### Gottesdienste

- **Stadtkirche Heidelberg:** Auf der Webseite der Stadtkirche finden Sie verschiedene Links zu Gottesdiensten, die über das Internet übertragen werden. [www.stadtkirche-heidelberg.de](http://www.stadtkirche-heidelberg.de)
- **Erzbistum Freiburg:** [https://www.ebfr.de/html/content/seelsorge\\_jetzt\\_trotz\\_corona.html?&#apos=12142153](https://www.ebfr.de/html/content/seelsorge_jetzt_trotz_corona.html?&#apos=12142153)
- **Abendgebet aus Taizé:** Täglich um 20.30 Uhr wird das Abendgebet einer Gruppe von Brüdern direkt übertragen ([http://www.taize.fr/de\\_article27536.html](http://www.taize.fr/de_article27536.html) oder [www.facebook.com/taize](http://www.facebook.com/taize) – auch ohne facebook account). Frère Alois hat außerdem eine Botschaft zur Passions- und Fastenzeit veröffentlicht ([http://www.taize.fr/de\\_article27545.html](http://www.taize.fr/de_article27545.html))

**Bitte informieren Sie sich auch auf diesen Seiten über Gottesdienste in der Karwoche und zu Ostern.**

### Pfarrbrief überbrücken und Aktuelles aus der Stadtkirche

Die nächste Ausgabe unseres Pfarrbriefes überbrücken, den Sie abonniert haben, erscheint wie geplant zum 5. April. Sie können ihn auf der Webseite der Stadtkirche digital abonnieren und somit per email erhalten oder ihn direkt dort lesen.

Aufgrund der besonderen Situation, haben wir einen neuen Newsletter erstellt, der aktuelle Informationen aus der Stadtkirche enthält und wir möchten Sie einladen, diesen zusätzlich zu abonnieren.

- Über diesen Link <http://www.stadtkirche-heidelberg.de/news.phtml?id=178698> kommen Sie direkt zur Anmeldung - und bekommen dann regelmäßig die neue-

sten Infos sowie Impulse zu den Sonn- und Feiertagen zugesandt.

Den Newsletter selbst werden wir im Umfang relativ knapp halten. Meist wird mit ein paar Sätzen auf einen Artikel auf der Stadtkirchen-Homepage verlinkt. Dort sind die angesprochenen Informationen und die Impulse dann in voller Länge zu finden.

Mit diesem Angebot möchten wir eine Brücke bauen, die uns auch in diesen Zeiten - ohne Gottesdienste und die Möglichkeit, einander zu begegnen - verbindet.

Bleiben Sie gesund und von Gott behütet.

Mit herzlichen Grüßen und Segenswünschen,  
Ihr Pfarrer Johannes Brandt

### Kein Publikumsverkehr mehr in den Pfarrbüros Die Pfarrbüros bleiben erreichbar, sind aber für den Publikumsverkehr geschlossen.

Im Einzelnen gilt nun für die Stadtkirche:

- Die Kirchen bleiben zu den üblichen Zeiten geöffnet und laden zum persönlichen Gebet ein.
- Die Feiern von Gottesdiensten und Andachten bleiben ausgesetzt.
- Die Pfarrbüros sind für den Publikumsverkehr geschlossen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wie auch die Mitglieder des Seelsorgeteams sind über Telefon und Email erreichbar.
- Die Gemeindehäuser bleiben geschlossen. Alle Treffen von Gruppierungen und Kreisen bleiben ausgesetzt.

### Exerzitien in außergewöhnlichen Zeiten

Neben allem Informieren und auf dem Laufenden bleiben ist es gut, sich nicht ganz von dem einen Thema vereinnahmen zu lassen. Gerade wenn gewohnte Dinge wegbrechen, ist es gut, sich Zeiten der Sammlung und inneren Ausrichtung zu gönnen.

So, wie es Exerzitien im Alltag gibt, mit Impulsen und Texten zum Innehalten, um sich auszurichten auf Wesentliche und auf Gott, so biete ich Exerzitien in außergewöhnlichen Zeiten an. Sie wollen unterstützen, mit den sich ständig wandelnden Veränderungen des Alltags gut umzugehen. Wie bei Exerzitien im Alltag gibt es Impulse und Vorschläge, die auf die individuellen Zeitressourcen angepasst werden können. Gleichzeitig sind wir innerlich verbunden mit allen, die an diesem Weg teilnehmen. Wer seine Zeit für den Impuls oder das Gebet auf eine der Zeiten von 7-8 Uhr, 11.30-12.30 Uhr oder 19-20 Uhr legen kann weiß sich sogar zeitlich verbunden mit anderen, die gerade auch im Gebet und der Ausrichtung sind.

GRef Stefan Osterwald

Weitere Informationen auf [www.stadtkirche-heidelberg.de](http://www.stadtkirche-heidelberg.de)

### Aufruf der deutschen Bischöfe zur Fastenaktion Misereor 2020

**Aufgrund der Pandemie wird die Kollekte nicht wie gewohnt gesammelt**

Fulda / Freiburg. Wegen der Corona-Krise ist die seit über 60 Jahren übliche Kollekte am 5. Fastensonntag (29.3.) für das Hilfswerk Misereor in diesem Jahr nicht möglich.

Die deutschen Bischöfe bitten daher Spenderinnen und Spender, den Aufruf der Bischöfe Beachtung zu schenken und die Spende direkt auf das Konto von Misereor zu überweisen (Misereor, IBAN: DE75 3706 0193 0000 1010 10; BIC: GENODED1PAX, Pax-Bank Aachen). Gegebenenfalls finden die Gläubigen in den Kirchen auch einen Opferstock mit der Aufschrift ‚Spenden für Misereor‘ oder kennzeichnen einen Briefumschlag mit ‚Spende für Misereor‘ bzw. verwenden die ausgeteilten Spendentüten, die in einen Opferstock oder in den Briefkasten des Pfarramtes eingeworfen werden können.

### Aufruf der deutschen Bischöfe zur Fastenaktion Misereor 2020



Liebe Schwestern und Brüder,

„Gib Frieden!“ – dieser Aufruf prägt die diesjährige Fastenaktion von Misereor. In Deutschland leben wir seit 75 Jahren im Frieden. Gott sei Dank! Doch Frieden hat keinen unbegrenzten Garantieanspruch. Wir Menschen müssen ihn immer wieder

erstreben, neu erringen und mit Leben füllen. Das gilt in Europa wie in der Welt.

Der Krieg in Syrien, der schon mehr als acht Jahre andauert, hat bereits 500.000 Menschen das Leben gekostet. Auf der Suche nach Sicherheit und Zuflucht haben mehr als 5,5 Millionen Syrer ihr Land verlassen, weitere 6,5 Millionen sind zu Vertriebenen im eigenen Land geworden. Misereor hilft in Syrien und den umliegenden Ländern Not zu lindern und leistet wichtige Beiträge, ein friedliches Miteinander in dieser Region wieder aufzubauen. Dafür sind Bildung, gesundheitliche Basisdienste und psychosoziale Begleitung wichtig. Viele traumatisierte Menschen müssen ihre Gewalterfahrungen verarbeiten, um wieder Kraft für die Bewältigung ihres Alltags zu schöpfen und den Blick in die Zukunft richten zu können. Versöhnungsbereitschaft und Vertrauen sollen wieder wachsen.

„Gib Frieden!“ Dieses Leitwort ruft uns alle zum Handeln auf. Wir Bischöfe bitten Sie: Tragen Sie die Friedensbotschaft der Fastenaktion in Ihre Gemeinde! Unterstützen Sie die Opfer der Kriege mit Ihrem Gebet und die Friedensarbeit der Kirche mit einer großzügigen Spende.

Fulda, den 26.09.2019  
für das Erzbistum Freiburg  
Erzbischof Stephan Burger

## Schlierbach

Das Schlierbacher Pfarrbüro an der Wolfsbrunnensteige wurde für den Publikumsverkehr geschlossen. Während der bisherigen Öffnungszeiten kam es kaum noch zu persönlichen Kontakten. Ab sofort ist das Pfarrbüro der Jesuitenkirche für alle Schlierbacher Angelegenheiten zuständig und mit Frau Claudia Jörder steht hier eine kompetente Pfarrsekretärin für Ihre Belange zur Verfügung. In den Räumen des Pfarrbüros wird das Archiv der Gemeinde Heilig Geist wie auch der seit 2015 errichteten Stadtkirche Heidelberg untergebracht. Die Archivbestände waren bislang auf dem Dachboden des Pfarrhauses an der Jesuitenkirche beherbergt und mussten dort aus Feuerschutzgründen ihren angestammten Platz verlassen.

### Pax Christi-Gruppe existiert seit dem 27. März 2011

Die Basisgruppe Heidelberg wurde am 27. März 2011 im Rahmen des "Dialog im Stift" - in der Benediktinerabtei Neuburg - gegründet. PaxChristi bringt Menschen zusammen, die eine lebendige Verbindung politischer Arbeit und ökumenisch inspirierter Spiritualität suchen. Das bedeutet persönliche Begegnung, gegenseitige Ermutigung und Anstiftung zum Handeln (schlierbach aktuell, März 2011).



Wir danken für alle Unterstützung, die wir seit 2011 erfahren haben. Vor allem danken wir der Redaktion von schlierbach aktuell für die vielen Artikel, die über unsere Friedensarbeit erschienen sind. Namentlich danken wir Frau Sabine Falter, Angelika Klück und Barbara Wolf.

Es freut uns, wenn friedensbewegte Menschen bei uns mitmachen. Die Treffen der Basisgruppen sind in Heidelberg, Neckargemünd und anderen Orten. Sie erhalten gerne Einladungen zu unseren Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich beim Leitungskreis:

Roland Grimm 06226-3161 \* Hartmut Müller \* Thilo Seidelmann

### radio horeb - ein christlicher Sender, mit einem Programm, das ankommt!

Radio Horeb ist ein privater Rundfunksender mit christlicher Ausrichtung. Durch die Übertragung von Gebetszeiten, Glaubenssendungen, Nachrichten und Musik wird auf die Schönheit und den Reichtum unseres Glaubens aufmerksam gemacht:

- jeden Morgen ab 7 Uhr die Heilige Messe mit Papst Franziskus - Weitere Informationen zum Programm und zum Empfang unter: [www.horeb.org](http://www.horeb.org)
- [www.nachdenkseiten.de](http://www.nachdenkseiten.de)

### Diözesanwallfahrt zum Friedensheiligen Bruder Klaus von Flüe und seiner Ehefrau Dorothea

1.- 3. Mai 2020 Buswallfahrt nach Sachseln / Schweiz  
Anmeldung: Katholisches Männerwerk Freiburg; Telefon: 0761 / 5144-191

E-Mail: [info@kmw-freiburg.de](mailto:info@kmw-freiburg.de) oder Roland Grimm.

**Kirchlicher Aktionstag am Fliegerhorst Büchel (Eifel) am Samstag, 6. Juni 2020**

Christen aus mehreren Landeskirchen und aus der Deutschen Sektion pax christi laden ein, nach Büchel zu kommen. Dort lagern US-amerikanische Atombomben, die modernisiert werden sollen, was ihren Einsatz wahrscheinlicher macht. Beteiligen Sie sich am 6. Juni 2020 an diesem Pilgerweg der Gerechtigkeit und des Friedens. PaxChristi Heidelberg-Rhein-Neckar fährt mit einem Bus nach Büchel.

Information und Anmeldung:  
[paxchristi-heidelberg@web.de](mailto:paxchristi-heidelberg@web.de); Telefon: 06226/60214

**Woche im Kloster Stühlingen 15. - 22. August 2020**

Mit einer kleinen Gruppe wollen wir mit der Bahn nach Stühlingen fahren. Das Kloster zum Mitleben liegt im südlichen Kreis Waldshut, ganz in der Nähe von Schaffhausen. Im Kapuzinerkloster Stühlingen bilden wir für eine Woche die Klostersgemeinschaft im Geist des heiligen **Franziskus von Assisi**. Dabei können sie das Gemeinschaftsleben aktiv mitgestalten.

Nach der Anmeldung findet ein Vortreffen statt, bei dem die Einzelheiten besprochen werden können. Sie können sich telefonisch anmelden bei Hartmut Müller; 06226-60214; Infos: [www.kloster-stuehlingen.de](http://www.kloster-stuehlingen.de)

**Kontakte zur Katholischen Kirchengemeinde St. Laurentius Schlierbach**

**Leiter der Stadtkirche:**

Pfarrer Johannes Brandt, Tel. 4352-401  
 Pfarrer Alexander Czech Tel. 4352-425

**Stadtkirchenbüro:**

Hiltrud Konetschny, [post@kath-hd.de](mailto:post@kath-hd.de)

**Gemeindeteam**

Dr. Hubert Holland (Sprecher), [holland@holland-rae.de](mailto:holland@holland-rae.de)

**In dringenden Seelsorgeangelegenheiten:**

Tel.: 4352-400

**Pfarrbüro Heilig Geist / Schlierbach::**

Claudia Jörder, Merianstr. 2

Tel.: 4352-400; [jesuitenkirche@kath-hd.de](mailto:jesuitenkirche@kath-hd.de)

**Öffnungszeiten des Pfarrbüros:**

Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Do 9–12 Uhr; Fr 10–12 Uhr;  
 Mi 15–17 Uhr (Verlässliche Öffnungszeiten: Di, Mi 10–12 Uhr)

**Spendenkonto**

Katholische Kirchengemeinde St. Laurentius Schlierbach  
 IBAN: DE12 6729 0100 0052 8820 01

[www.stadtkirche-heidelberg.de](http://www.stadtkirche-heidelberg.de)

Seit 1970 Ihr kompetenter Ansprechpartner für Schlierbach



BILDHAUER  
 STEINMETZMEISTER

**Thomas  
 Laudenklos**

69126 HEIDELBERG

WERKSTÄTTE UND AUSTELLUNG:  
 Rohrbacher Straße 98b (am Bergfriedhof)  
 Telefon (06221) 336779, Telefax 374025

[www.laudenklos-grabmale.de](http://www.laudenklos-grabmale.de)

**Wir helfen und beraten in wichtigen Momenten**

**J. und W. Rittmüller Bestattungen**

ist Ihre Adresse im Trauerfall.

Zentralruf bei Tag und Nacht:

**06221 28888  
 oder 06221 13120  
 06221 800019**

- Rat und Hilfe
- persönliche Beratung
- Bestattungen planen
- Vorsorgeplanung
- Abschiedsräume
- eigene Hauskapelle
- großes Trauercafé



**J. und W.  
 Rittmüller**

Familie Beer steht als Nachfolgehhaber für Erfahrung und Zuverlässigkeit, wenn es um eine würdevolle Verabschiedung und Bestattung Ihres Angehörigen geht.

Bestattungshaus Heidelberg J. und W. Rittmüller e. K. · Kleingemünder Str. 21  
 69118 Heidelberg · [www.bestattungshaus-heidelberg.de](http://www.bestattungshaus-heidelberg.de)



**Scharwatt**  
 Planungsbüro für  
 technische Gebäudeausrüstung

Heizung • Lüftung • Sanitär • Elektro • Schwimmbad

**Achim Scharwatt**  
 Klingenbergweg 21/1  
 D-69118 Heidelberg

Tel. +49 (0)6221 - 803256  
 Fax. +49 (0)6221 - 804576  
 Mobil: +49 (0)170 - 3172275

Mall: [Scharwatt@t-online.de](mailto:Scharwatt@t-online.de)  
 Web: [www.Scharwatt.de](http://www.Scharwatt.de)

Grundlagenermittlung  
 Vorplanung  
 Entwurfsplanung  
 Genehmigungsplanung  
 Ausführungsplanung  
 Vergabevorbereitung  
 Objektüberwachung  
 Objektbetreuung

*Änderungsschneiderei Karin Chaudhary*  
 kreativ - schnell - preiswert

In der Neckarhelle 90, Ziegelhausen  
 Tel. 0157 - 35 28 48 15



**Näh-Service**

Mo.-Sa. 09.30 - 13.00 Uhr und Mo.-Fr. 16.00 - 19.00 Uhr

Annahmestelle für:  
 Textilreinigung (Fa. Steininger)  
 Teppichreinigung (Fa. Griebhaber)  
 Wäscherei (Fa. Konradi)

## Geschichte und Geschichten

### Beitrag zur frühen Geschichte des Königstuhls Teil 2

Die „Sage“ zu Jetta und Anthysus verbindet den Wolfsbrunnen im Schlierbachtal mit dem Jettenbühl oberhalb der Altstadt von Heidelberg. Die „Sage“ hat wahrscheinlich einen geschichtlichen Kern. Ihr Ursprung wird in der Zeit um oder vor dem Jahr 500 vermutet. Schon in der Zeit der römischen Verwaltung gab es Auseinandersetzungen mit einströmenden Markomannen und Alamannen. Die Zivilsiedlungen verloren durch den Abzug von Truppen in andere Krisengebiete ihren militärischen Schutz. Das Dekumatland wurde aufgegeben. Die „Römer“ zogen sich in das linksrheinische „Gallien“ zurück. Etwa um das Jahr 270 waren die Alamannen im Kraichgau „tonangebend“. Schon zu dieser Zeit könnte der geschichtliche Kern der Sage liegen. Zur Zeit von Kaiser Valentinianus I wurde der Versuch unternommen auch im Neckarmündungsgebiet wieder „Fuß zu fassen“. Im Jahre 369 wurde die linksrheinische Festung „Alta Ripa“ (Altrip) errichtet. Am Neckarufer des aufgegebenen Ladenburg wurde ein „burgus“ gebaut, der mit den römischen Rheinschiffen erreichbar war. Wahrscheinlich wurde auch versucht auf dem „Ameisenbuckel“ oberhalb von Rohrbach ein den Zugangsweg zu den Fernwegen über den Königstuhl schützendes befestigtes Lager zu errichten. Etwa im Jahre 500 drängten die Franken die Alamannen nach Osten und Süden zurück. Jetta soll eine „Gräfin aus dem Kraichgau“ gewesen sein.



Ausschnitt aus „Plan V“ im Flurnamenbuch von Herbert Derwein

Der heutige „Schloss-Wolfsbrunnenweg“ auf der Bergschulter am nördlichen Königstuhl war wohl schon früh der neckarbegleitende Altweg oberhalb der Engstelle des Neckardurchbruchs. Im Beitrag „Die „Schlierbacher Landstraße“ – Vom Leinpfad zur überregionalen Verkehrsader“ berichtet Arnold Schwaier im Jahrbuch des Heidelberger Geschichtsvereins von der geschichtlichen Entwicklung der Verkehrsverbindung am Fuße des Königstuhls. War die „Aue“ in Schlierbach mit dem späteren „Gutleuthof“ der „Hof“ der Jetta-Sage? Von dort aus kann ein Zweig des Weges schon früher über den heutigen „Linsenteich-Auweg“ etwa höhengleich bis zum „Linsenteicheck“ verlaufen sein. Wurde dieses früher als „Drei-Buchen“ bezeichnet? Noch heute verläuft ein „Drei-Buchen-Weg“ am Auerhahnenkopf vom

Verteilerpunkt „Hohler Kästenbaum“ nach Osten zum früheren „Linsenhühl“ mit Sicht auf die Elsenzmündung in Neckargemünd und den Dilsberg. Am doppelten Verteilerpunkt „Linsenteicheck“ links und rechts des „Kimmelbachs“ treffen nach Wiesenbach führenden Altwege über den Königstuhl zusammen. Die Elsenz kann bei der heutigen „Kriegsmühle“ vom Altweg überquert worden sein. Der „Königstuhl“ war also ein „Durchgangsland“ für den Land-Verkehr. Er war aber auch u.a. wirtschaftliche Grundlage für die Holzgewinnung und in der Neuzeit u.a. auch für die Gewinnung von Mühlsteinen für die Mühlen in Rohrbach, Heidelberg, Schlierbach und Orte der Umgebung wie Ziegelhausen und Handschuhsheim. Gerhard Klumb - der frühere Förster im Königstuhl-Stadtwald - hat die im Wald verbliebenen Steine kartografiert. Heute verlaufen die Europäischen Fernwander-Wege E1 und E8 über den Königstuhl. Am nördlichen Brückenkopf im zu Schlierbach benachbarten Ziegelhausen haben diese ihren Kreuzungspunkt. An der S-Bahnstation „Schlierbach-Ziegelhausen“ auf der Südseite des Neckars liegt die schon im Jahre 1460 errichtete „Gutleuthof-Kapelle“ der Krankenstation für unheilbar Kranke.

Auf dem Hochplateau des Königstuhls liegt der Ort Gaiberg. Dort zweigte vom Altweg von den „Drei Eichen“ zum „Linsenteicheck“ ein Altweg nach Süden ab. Ob Gaiberg seinen Namen von Gowinberg ableiten kann? Der Königstuhl wurde um das Jahr 900 „Gowinberg“ genannt. Er lag in der „Mark“ von Bergheim. Den Königstuhl südöstlich und südlich umgeben Waldhilsbach und etwas südlich davon Bammental mit dem Alt-Ort Reilsheim an der Elsenz. Östlich der Elsenz liegt der Nachbarort Wiesenbach, der zeitweise Sitz des Gau grafen war. Zum Rheintal hin liegt am allmählich in den Kraichgau übergehenden südlichen Königstuhlgebiet der Ort Leimen-Lingental. In der Nähe liegen die frühen Burgen der Herren von Hohenhart und von Angellach, die durch Urkunden um die Gründungszeit von Heidelberg bekannt sind.

Seit vielen Jahren ist der Wald des Königstuhls auch Naherholungsgebiet. Nicht nur der „Historische Pfad von 1622“, der die noch erkennbaren Reste der ehemaligen Belagerungs- und Verteidigungs-Anlagen verbindet, lädt zur Begehung ein. Ludwig Merz hatte diesen im Jahre 1955 initiiert und mit dem Forstamt verwirklichen können. Heute verwirklicht auch das Amt „Natürlich Heidelberg“ viele Naherholungs-Einrichtungen. Diese sind zugänglich durch das etwa 250km umfassende Wegenetz um Heidelberg. Themen-Wege werden mit Verweil-Stationen für Familien ausgestattet und Informationsmaterial erstellt. Kürzlich wurden die schon ab Anfang des 19ten Jahrhunderts errichteten Wegweiser-Steine mit vielen freiwilligen Helfern unter der Koordination von Peter Hellwig gepflegt und kartografiert. Sie wurden vom Denkmalamt unter Denkmalschutz gestellt. Das Vermessungsamt der Stadt Heidelberg hat deren Standorte in den Stadtplan eingetragen. Mit modernen Kommunikationsmethoden werden für den Wanderer auch geschichtliche Zusammenhänge vermittelt. Die von Friedrich-Franz Koenemann in seinem Buch „Der Heidelberger Stadtwald – seine Geschichte vom 17ten bis 20ten Jahrhundert“ vorgestellte Waldkarte von 1812 ist vom Stadtarchiv inzwischen digitalisiert worden. Die Karte enthält noch Wegbezeichnungen wie „hoh Weeg“, „Plättelweg“ und „Rittelsweg“, die auf Altwege hindeuten. Im Buch finden sich die im Aufblühen des Tourismus errichteten Schutzhütten für die Wanderer. Das Flurnamenbuch von Herbert Derwein enthaltene Plan V „Der Wald um 1800“ ist der „Königstuhl“ noch am Ort des heutigen „Auerhahnenkopfes“ eingetragen. Der Wegverteiler „Plättelshöhe“ liegt damals im „Nasenplatz-Schlag“. Der heutige Königstuhl-Gipfel wurde früher „Nasenplatz“ genannt. Mit der historischen Bergbahn ist das Schloss, die „Molkenkur“ und die Gipfelstation mit dem nahegelegenen Berghotel, dem „Märchenparadies“ und der Falknerei gut zu erreichen. Die Stationen können Ausgangspunkt für Wanderungen beispielsweise zur Rhododendron-Anlage bei der „Sprunghöhe“, dem „Arboretum“

und nach Osten zum „Felsenmeer“ oberhalb von Schlierbach in Richtung „Hohler Kästenbaum“ auf der „via naturae“ sein. Für anspruchsvolle Wanderer ist der neu eingerichtete „Neckarsteig“ zu empfehlen, der oberhalb des Schlosses an der „Himmelsleiter“ beginnt.

Die Betrachtung der Geschichte des Königstuhls muss aber u.a. auch die heutige Bebauung auf dem Gipfel mit der Landessternwarte mit dem „Max Planck- Institut für Astronomie“ und der „Rehabilitationsklinik Königstuhl“ am Kohlhof einschließen. Zum Kohlhof wurde von verschiedenen Autoren das Buch „Die Insel im Wald“ erarbeitet. Zur Rheinebene und zum Neckartal hin umgeben den Königstuhl u.a. das „Europäische Labor für Molekularbiologie“ und das „Max-Planck-Institut für Kernphysik“ am Bierhelderhof, die „Klinik Schmieder - Speyererhof“ oberhalb des „Ameisenbuckel“ mit dem „Ehrenfriedhof“ und im Osten am „Schloss-Wolfsbrunnenweg“ die „Klaus Tschira Stiftung“ mit dem „Heidelberger Institut für Theoretische Studien“ und das „Bosch-Museum“ und im Osten von Schlierbach die „Orthopädische Klinik“.

Horst Eichler hat mit dem „Landschaftsökologischen Wegbegleiter und Führer durch eine alte Kulturlandschaft“ mit dem Titel: „Heidelberg –Lernlandschaft Südliche Gaisbergscholle“ eine reich bebilderte Hilfe zur Geschichte und Natur des westlichen Teils des Königstuhls geschaffen. Die Geschichte Heidelbergs und seiner Stadtteile ist auch in den letzten Jahren in vielen Büchern und Veröffentlichungen niedergeschrieben worden. Darunter sind u.a. zu nennen: „Kleine Heidelberger Stadtgeschichte“ von Oliver Fink, „Vor den Mauern der Stadt – Stadtteil Schlierbach“ von Reinhard Hoppe, „Schlierbach – Bilder eines Stadtteils (mit einem Beitrag von Karl Günther zur Gutleuthofkapelle)“ von Karl Heinz Knörr, und die „Geschichte von Rohrbach von Ludwig-Schmitt-Herb“. Die Geschichte des Wolfsbrunnens hat Franz Vogelsang dokumentiert und Folkwin Vogelsang setzt die Recherchen erfolgreich fort. Die zahlreichen Quellen am Königstuhl werden u.a. von Jochen Götze beschrieben. Über 50 Quellen trugen zur Wasserversorgung der Stadt bei. Ludwig Schmidt-Herb recherchierte zur Traitteurschen Wasserversorgung aus Rohrbacher Quellen. Die Rombachquelle oberhalb von Schlierbach versorgte mit anderen Quellen die Residenz, das Schloss. Besonderes Interesse finden heute die unterirdischen Gänge, in denen das Quell- Wasser gesichert bestimmten Abnehmern zugeleitet wurde.

Arnold Schwaier  
Heidelberg 10.02.2020

**Kein Licht, kein Strom,  
wir kommen schon**

**ELEKTRO  
STEPAN**

**Kleingemünder Str. 14  
69118 HD-Ziegelhausen**

**Telefon:  
0172 68 78 250  
0 62 21 - 80 12 17**



**Für Sie da...**

Wie Ihnen sicher schon bekannt ist, haben wir das Carl Bosch Museum aufgrund der anhaltenden Verbreitung des Coronavirus vorläufig geschlossen. Wir leisten damit, wie alle Museen bundesweit, unseren Beitrag zur Eindämmung des Virus, um die gesundheitlichen Risiken aller unserer Mitmenschen zu reduzieren. Nach Freigabe durch die staatlichen Institutionen sowie Prüfung der Sachlage



Carl Bosch Museum und Museum am Ginkgo © Carl Bosch Museum

und weiteren Entwicklung wird das Museum wieder für Sie öffnen. Bis dahin finden leider Veranstaltungen und Führungen ebenfalls nicht statt! Jedoch sind wir weiterhin telefonisch unter 06221-603616 (ggf. Anrufbeantworter) oder per E-Mail ([kontakt@carl-bosch-museum.de](mailto:kontakt@carl-bosch-museum.de)) Montag bis Mittwoch und Freitag für Sie erreichbar.

Und hinter den Kulissen arbeiten wir natürlich engagiert weiter! So planen wir zum Beispiel unsere nächsten Ausstellungen, Veranstaltungen und museumspädagogischen Programme. Über Schlierbach aktuell und unseren nächsten Veranstaltungsfolder werden wir Sie rechtzeitig über die kommenden Programme und Angebote informieren, wenn es wieder losgeht!

Die aktuelle Sonderausstellung „Was für ein Zufall!“ ist in unserem Haus nun zwar nicht mehr zu besichtigen, wir arbeiten aber schon fleißig an unserer nächsten Sonderausstellung. So viel wird hier schon mal verraten, sie dreht sich um die heimischen Rohstoffe!

Aktuelle Informationen finden Sie natürlich auch auf unserer Website ([www.carl-bosch-museum.de](http://www.carl-bosch-museum.de)) und auf Facebook.

Machen Sie es sich zu Hause gemütlich, halten Sie Abstand und bleiben Sie gesund. Wir freuen uns, Sie bald wieder bei uns begrüßen zu dürfen!

Carl Bosch Museum  
Schloss-Wolfsbrunnenweg 46  
69118 Heidelberg  
Tel.: 06221-60 36 16  
[kontakt@carl-bosch-museum.de](mailto:kontakt@carl-bosch-museum.de)  
[www.carl-bosch-museum.de](http://www.carl-bosch-museum.de)  
[www.facebook.com/carlboschmuseum](https://www.facebook.com/carlboschmuseum)



**LBS**  
**Ihr Baufinanzierer!**

**Bezirksleiter Christopher Dietz**  
017647728990  
[christopher.dietz@lbs-sw.de](mailto:christopher.dietz@lbs-sw.de)

## FREUNDESKREIS WOLFSBRUNNEN E.V.



### Rückblende Februar

#### Mörrike-Abend mit Musik der Romantik am 21. Februar 2020

„Frühling lässt sein blaues Band...“ mit diesem Gedicht „Er ist's“, wohl das bekannteste von Eduard Mörike, beendete Ulrike Wälde einen höchst interessanten und unterhaltsamen Abend über Leben und Werk dieses Dichters. Lebendig und mit viel Detailwissen stellte sie in ihrem Vortrag die Stationen von Mörikes Leben vor. Dazu passend rezitierte sie mit hervorragender Intonation seine Gedichte auswendig. Insgesamt wurden 20 Gedichte vorgetragen, die den Zuhörer\*innen Einblicke in Mörikes Leben, seine Erlebnisse und seine Gefühle gewährten.

Eduard Mörike, wurde 1804 in Ludwigsburg als siebtes von 13 Kindern geboren. Er hatte ein sehr bewegtes, unstetes Leben und wechselte häufig den Wohnort. Nach dem Tod des Vaters kam er 1817 nach Stuttgart in die Obhut eines Onkels, der für ihn eine theologische Laufbahn vorgesehen hat. Ab 1818 besuchte er daher das „Niedere theologische Seminar“ in Urach, in das er aufgrund mangelnder Leistungen nur „auf dem Gnadenwege“ aufgenommen wurde. Ab 1822 studierte er in Tübingen, wo er 1826 das Theologiestudium mit bestandenem Examen abschloss. Mörike war jedoch sehr unglücklich mit dieser Berufswahl. Als Vikar musste er häufig den Wohnort wechseln und als Pfarrer in Cleversulzbach litt er unter psychosomatischen Störungen. Der Versuch sich während eines längeren Urlaubs als freier Autor zu etablieren schlug fehl und er musste zurück in die „Vikariatsknechtschaft“. Schließlich gab er das „Predigtamt“ auf und verließ mit 39 Jahren zusammen mit seiner Schwester Clara Cleversulzbach. 1851 erhielt er in Stuttgart als Nachfolger von Gustav Schwab als Literaturlehrer an dem dortigen Kgl. Katharinenstift eine Anstellung.

So unstet und belastend wie sein Berufsleben, so schwierig gestaltete sich offensichtlich auch sein Liebesleben. Als Student in Tübingen war er leidenschaftlich und unglücklich in eine schöne, aber wenig zuverlässige Schweizerin verliebt und eine heftige Zuneigung empfand er für eine nicht näher bekannte Lehrerstochter. Die Beziehung zu einer Pfarrerstochter scheiterte an unterschiedlichen Glaubensauffassungen.



Mörrike zwanzigjährig als Student in Tübingen, Bleistiftzeichnung von 1824

In Mergentheim begegnete er Margarethe Speeth, in deren Elternhaus er mit Schwester Clara seit 1845 wohnte, aber trotz der sich intensivierenden Beziehung heirateten die beiden erst 1851 nachdem er die feste Anstellung am Katharinenstift erhalten hatte. Aber auch diese Beziehung war schwierig. 1873 trennten sich die beiden.

Eine Konstante in seinem Leben waren jedoch die freundschaftlichen Beziehungen zu Wilhelm Hartlaub, Johannes Mährlen und Ludwig Amandus Bauer, die seit seinen Studentenzeiten andauerten. Auch Justinus Kerner, Gustav Schwab, Ludwig Uhland, Herman Grimm und Iwan Turgenjew sowie Friedrich Hebbel standen ihm nahe und halfen ihm, schwierige Zeiten zu überstehen, denn gerade auch in den letzten Jahren hatte Mörike seelische und körperliche Leiden sowie finanzielle Schwierigkeiten. 1875 verstarb Eduard Mörike.

Diesen Lebenslauf untermalte Frau Wälde sehr gekonnt mit den ausgewählten und in den jeweiligen Lebensabschnitt passenden Gedichten von Mörike und brachte dadurch den Zuhörer\*innen Mörikes Gedanken und Empfindungen näher.

Bereits mit 12 Jahren hatte Mörike das anrührende Gedicht „Ein Wort der Liebe den besten Eltern“ geschrieben und auch seine Liebe zur Natur, in der er oft Ruhe und Erholung suchte, wird in seinen Gedichten deutlich. Im Gedicht „Der alte Turmhahn“ verarbeitete er die Zeit als Pfarrer in Cleversulzbach und verklärte sie im Nachhinein ein wenig.

Exzellente ergänzt wurden die lyrischen Beiträge durch Berthild auf dem Kampe, die zeitgenössische Musikstücke auf der Querflöte darbot. Ihr Repertoire beinhaltete Giuseppe Garibaldi, Guilio Briccialdi, Christoph Willibald Gluck, Anton Fürstenau und Jean Louis Tulou.

Wir bedanken uns bei Ulrike Wälde und Berthild auf dem Kampe für diesen kurzweiligen und unterhaltsamen Abend.

R.B.

### Rückblende März

#### Vortrag „Mätressen am Hof der Französischen Könige Ludwig XIV und Ludwig XV (mit Hans Martin Gäng) am Mittwoch 11.03.2020

Wenige Tage bevor öffentliche Vorträge wegen der Viruskrise untersagt wurden, füllte sich die Alte Gaststube für einen Vortrag von Hans-Martin Gäng zu drei besonderen Frauen des 17. und 18. Jahrhunderts in Frankreich.

Können wir uns vorstellen, dass heute bei Gesprächen folgende Sätze fallen? „Unsere hübsche Tochter will unbedingt Mätresse beim Staatsoberhaupt werden, hoffentlich klappt das.“ oder „Übrigens, die Mätresse meines Mannes bekommt schon wieder ein Kind“.

Solche Sätze fielen vor 300 Jahren in den weitläufigen Korridoren des Schlosses von Versailles. „Maitresse en titre“ zu werden war damals eine erstrebenswerte Karriere für hübsche junge Damen bei Hof. War es doch ein aus der Staatskasse finanziertes Hofamt, das meist mit einem Adelstitel, Schlossbesitz und großem Einfluss honoriert

wurde. Die Mätresse war häufig Hofdame und Freundin der Königin und stand im Mittelpunkt des öffentlichen Interesses. Wurde die Mätresse aber durch eine Nachfolgerin ersetzt oder starb der König, so kam es



Madame de Maintenon

allerdings zu einem schnellen Abgang vom Hof, oft in einen feudalen Wohlstand in der Provinz oder in einem meist von der Mätresse selbst gestifteten Kloster.

Wie in allen Vorträgen von Hans-Martin Gäng, zeigten viele Bilder die ausgewählten Mätressen. Dem Leben der Madame de

Montespan, die dem König sechs Kinder gebar, folgte die spannende Biografie von Madame de Maintenon, die als Gouvernante der legitimierten Kinder von Ludwig XIV. mit Madame de Montespan, dieser nachfolgte. Ein „Zickenkrieg“ ging voraus: Maintenon zu Montespan auf der Treppe:

„Madame gehen nach unten? Ich gehe hinauf!“

Um nach dem Tod der Königin mit dem alternden Witwer Ludwig XIV. in geheimer Ehe zusammen frömmen zu werden, schilderte Gäng die 30 gemeinsamen Jahre des Königs mit seiner „Gattin linker Hand“.



Ludwig XIV. mit Sohn, Enkel und Urenkel, die alle vor ihm sterben werden

Die Heidelbergerin Liselotte von der Pfalz, die als junge Frau häufig „zum Wolfsbrunnen geloffen“ war, nun hochrangige Schwägerin des Königs am Versailler Hof, bezeichnete die von ihr gehasste Madame de Maintenon in ihren Briefen immer nur als „die alte Zott ...alte Hutzel .. Kunkunkel“ und Schlimmerem.

Nur fünf Jahre amtierte die verheiratete Le Normant d'Étiolles, geboren als bürgerliche Jeanne-Antoinette Poisson, als Mätresse von Ludwig XV.

Dass ein bürgerliches „Fräulein Fisch“ einmal Palastdame der Königin und Mätresse des Königs werden sollte, hatte bereits eine Wahrsagerin ihr als 9-Jährige prophezeit. Die selbstverständlich später von ihr fürstlich belohnt wurde. Mit ihrer Schönheit, ihrer Intelligenz, ihrer Bildung,

Eleganz und ihrem ausgefallenen Stil war Madame de Pompadour stilprägend für ihre Epoche. Ihre Moden und ihr Einfluss reichen bis in die Kurpfalz, ja bis heute.

Das Leben der beiden Könige, derer Familien und der Hofgesellschaft war durch Krankheit und Tod sehr bedroht. Passend zu unserer aktuellen Bedrohung durch den Coronavirus schilderte Hans-Martin Gäng die Schicksalsschläge die der Sonnenkönig und sein Nachfolger trotz Reichtum und Macht hinnehmen mussten. Der älteste Sohn Ludwig XIV. starb als Thronfolger mit 40, ebenso kurz darauf dessen Sohn. Erst ein Urenkel des Königs gelangte nach dem Tod Ludwig XIV. 1715 als Ludwig XV. auf den Thron. Aderlass, Klistiere, Quacksalberei konnten seinerzeit Masern, Pocken und Cholera nicht besiegen.

Eine tolle Reise durch die Zeit des französischen Königshofes und wir freuen uns schon auf den Vortrag am 04.11.2020 um 20.00 Uhr, wenn es um die „Marriage à la Mode – Tugend und Laster im England des 18. Jahrhundert“ geht.

### Kommende Veranstaltungen am Wolfsbrunnen

Liebe Mitglieder, Besucher und Freunde des Wolfsbrunnens,

aufgrund der aktuellen Situation und der gesetzlichen Vorgaben gemäß der Verordnung der Landesregierung (§ 3 (2)), die vorläufig bis zum 16.06. gilt, müssen wir alle Veranstaltungen bis zu diesem Datum absagen. Es ist durchaus möglich, dass diese Frist noch verlängert wird.

Deshalb haben wir uns entschlossen alle Veranstaltungen bis zur Sommerpause abzusagen. Wir haben jedoch bereits mit den Künstlern Ina & Les Docteurs Martin und Bartok Kombinat vereinbart, die Veranstaltungen im kommenden Jahr 2021 im März und Mai nachzuholen. Wir arbeiten daran alle für dieses Jahr geplanten Veranstaltungen in das Jahr 2021 zu verlegen, damit wir das Kulturprogramm im kommenden Jahr hoffentlich gemeinsam und gesund erleben können. Leider betrifft das auch unser Musik- und Kulturfestival im Juli anlässlich des 470-jährigen Bestehens des Wolfsbrunnens. Des Weiteren müssen wir natürlich auch den Wolfsbrunnen-Stammtisch und die Arbeitsinsätze im Gelände absagen. Wir versuchen hier jedoch in Form von kleinen Teams dafür zu sorgen das uns die Natur nicht überrollt. Auch die Veranstaltungen von unseren Partnern „Jazz am Neckar“ und die Klavierabende von Neckar-Musik-Festival können nicht stattfinden.

Sollte jedoch die Möglichkeit bestehen vor der Sommerpause wieder gemeinsam Kunst- und Kultur zu erleben, werden wir ein spontanes und kurzfristiges Programm erstellen, Ideen hierzu haben wir schon, lassen Sie sich überraschen.

Über unsere Internetseite [www.wolfsbrunnen.jimdo.com](http://www.wolfsbrunnen.jimdo.com) und unseren Newsletter (zu dem man sich auch auf unserer Webseite anmelden kann), werden wir Ihnen weiterhin aktuelle Information zukommen lassen.

Die Corona-Krise ist für uns alle eine Herausforderung, aber wir sehen darin auch eine Chance für unsere Gesellschaft wieder enger zusammenzurücken und Werte neu zu definieren.

## Der Wolfsbrunnen als Naherholungsgebiet

Gerade in den letzten Wochen sehen wir, dass immer mehr Menschen den Wolfsbrunnen und seine Umgebung nutzen, um abzuschalten und inne zu halten, die frische Luft und die Natur zu genießen. Wir freuen uns sehr, dass die Bürger dieses Kleinod für sich in dieser schwierigen Zeit nutzen.



Besucher am Wolfsbrunnen.

Das hat uns weiterhin auch sehr bestärkt unsere Pläne, die wir in der Schlierbacher Nacht vorgestellt haben in naher Zukunft umzusetzen. Hier hatten wir geplant, mehr Sitzgelegenheiten und Podeste zu schaffen, um den Wolfsbrunnen noch mehr nutzen zu können. Leider ist dieses Jahr am 24.03.2020 der Marktplatz bei BASF ausgefallen, wir sind hier jedoch mit den ehrenamtlichen Helfern im Gespräch die uns hier bei den Themen:

- Bau von Sitzpodeste aus Holz
- Erstellen von Wissenstafeln zum Thema Naturschutz, Biotop und Flora

unterstützen. Wenn Sie sich hier einbringen möchten ob aktiv oder finanziell würden wir uns sehr freuen. Unser Anliegen ist es, das Tal für uns selbst, also dem Bürger zu erhalten und attraktiver zu machen.

»Wege entstehen dadurch, dass man sie geht.« Franz Kafka.

Liebe Freunde des Wolfsbrunnen,

bitte bleibt gesund! Unsere Gedanken sind jedoch auch bei den vielen Künstlern und Künstlerinnen, für die auch diese Zeit eine große Herausforderung ist.

Viele Grüße vom Wolfsbrunnen

Marion und Andreas Hauschild  
Ehrenamtliche Geschäftsführer(in)

Rüdiger Becker,

1. Vorsitzender Freundeskreis Wolfsbrunnen



**Werden Sie Mitglied im Freundeskreis Wolfsbrunnen. Durch die Mitgliedsbeiträge finanzieren wir zum Teil unsere kulturellen Veranstaltungen, die für den Besucher kostenlos sind. Als Mitglied haben Sie die Möglichkeit sich bei der Veranstaltung einen Platz zu reservieren.**

**Einen Antrag und nähere Informationen finden aus auf unserer Internetseite: [www.wolfsbrunnen.jimdo.com](http://www.wolfsbrunnen.jimdo.com)**



**NEU**

## Hochsaison für makellose Haut

Störende rote Äderchen, Fibrome, Blutschwämmchen, Spinnenmale und Altersflecken entfernen wir hautschonend und effektiv! Vereinbaren Sie Ihren kostenfreien und unverbindlichen Beratungstermin: **Tel. 06221/804837** (Termine nach Vereinbarung)

In der Neckarhelle 105 | 69118 Heidelberg  
Tel. 06221/804837 | [www.aichinger-kosmetik.de](http://www.aichinger-kosmetik.de)

marlene aichinger  
**KOSMETIK**



**Seniorenzentrum  
Ziegelhausen/  
Schlierbach**  
Begegnung im Stadtteil



Das Seniorenzentrum Ziegelhausen/Schlierbach ist eine Einrichtung für Ziegelhäuser und für Schlierbacher Bürgerinnen und Bürger. Träger der überkonfessionellen Angebote ist der Caritasverband Heidelberg. Der Seniorentreff Schlierbach wurde eingerichtet für Menschen, die Angebote in der nahen Umgebung bevorzugen.



Kontakt: Seniorenzentrum Ziegelhausen/Schlierbach  
Brahmsstraße 6, 69118 Heidelberg  
Tel. 06221 / 80 44 27 Fax 06221 804429  
Mail: SZ.Ziegelhausen@caritas-heidelberg.de  
Homepage: www.seniorenzentren-hd.de

**Das Seniorenzentrum ist bis auf weiteres geschlossen!**

Telefonisch sind wir jedoch Montag-Freitag von 9-15 Uhr zu erreichen. Unser Anrufbeantworter ist außerhalb dieser Zeiten angestellt und wir rufen schnellstmöglich zurück. Wir bieten telefonisch Beratung an, auch in Bezug auf Essensversorgung und Einkaufshilfen. Der Caritasverband steht täglich an Wochentagen in der Zeit von 8-16 Uhr unter der **Telefonnummer 33 03 0** zur Verfügung.

**Boule spielen in der Sportanlage Schlierbach**

Momentan findet die Boulegruppe aufgrund der Schließung der Sportanlage Schlierbach bis auf weiteres nicht statt.

**Weitere Informationen und Anmeldungen zu den Veranstaltungen unter Tel. (06221) 80 44 27 im Seniorenzentrum bei Gudrun Schwöbel und Gabriele Bamarni.**

**Damen- und Herrensalon**  
*gegründet 1931*  
**Axel Gscheidle**



69118 HD-Ziegelhausen  
Kleingemünder Straße 17  
Tel.: 0 62 21 – 80 26 78

---

Öffnungszeiten:  
Di - Fr. 08.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr  
Sa. 08.00 – 13.00 Uhr



*Wir wünschen Ihnen  
allen  
Frohe Ostern!*



**Führung im Rahmen des Jubiläums  
800 Jahre Ziegelhausen**

Sonntag, 24. Mai 2020  
10.00-13.00 Uhr

**Geheimnisvolle Orte in Ziegelhausen  
- Meutersloch und Siebenränglesweg-**

Die Wanderung beginnt im Bärenbachtal mit seinem alten Baumbestand und den zahlreichen Quellen und führt uns oberhalb von Ziegelhausen zum Naturdenkmal Meutersloch. Von dort geht es zur Speissmauerhütte, wo es einen wunderbaren Ausblick und Einblicke in die besondere geologische Entwicklung des Neckartales gibt. Über den Siebenränglesweg durchwandern wir den seit 100 Jahren stillgelegten Steinbruch. Diese Steinbrüche sind eine Besonderheit des Stadtteiles und die Dorfgeschichte ist eng mit dem Gewerbe der Steinhauer und Steinmetze verbunden.

Treffpunkt: Ziegelhausen, Parkplatz Münchelstraße, Kleingemünder Straße, gegenüber Pizzeria Il Sogno

Zielgruppe: Erwachsene und Familien mit Kindern ab 8 Jahren

Kosten: Erwachsene 10 Euro und Kinder 5 Euro

Anmeldung bei „Natürlich Heidelberg“  
Marion Huthmann, Geopark-vor-Ort Begleiterin



**Wir wünschen  
Ihnen und Ihren  
Familien  
Fröhliche Ostern!**

**Carsten Jänsch  
und  
Mitarbeiter**



Praxis  
für Physiotherapie  
Peterstaler Str. 30  
69118 Heidelberg  
Tel.: 0 62 21-8 90 48 80  
Mobil: 01 73-825 20 77

**TEXTSTUDIO  
GROSS**

**Inh. Lieselotte Schmitt**  
 Brahmsstraße 1a  
 69118 Heidelberg-Ziegelhausen  
 Tel. 06221 80 24 58  
 kopien@textstudiogross.de  
 www.textstudiogross.de

**Liebe Kunden,**

leider mussten wir unser Geschäft aufgrund der aktuellen Situation schließen. Wir wünschen Ihnen frohe Ostern und hoffen, Sie bald wieder bedienen zu können.



***Sehr geehrte Kunden, trotz Corona-Krise sind wir für Sie da!***

**Wir wünschen  
 unserer verehrten  
 Kundschaft,  
 all unseren Freunden  
 und Bekannten  
 ein fröhliches  
 Osterfest!**



- Sanitäre Installation
- Blechnerei
- Heizungsbau
- Solaranlagen
- Gerüstbau
- Wartungs- und Kundendienst

**Gebrüder** seit  
1899  
**HORN**  
 GmbH



69118 HD-Ziegelhausen · Neckarweg 2  
 Telefon 0 62 21 / 80 02 79 · Fax 0 62 21 / 80 35 30 Mobil 0172-7290515  
[www.horn-shk.de](http://www.horn-shk.de) info@horn-shk.de

UM DIE RENOVIERUNG  
KÜMMERN WIR UNS!



...mehr Farbe ins Leben ... mehr Farbe ins Leben...

Heidelberg • Tel.: 06221-87 60 0 • Fax: 87 60 60  
Internet: www.malereck.de • E-Mail: info@malereck.de

MEHR ZEIT FÜR  
DIE WICHTIGEN DINGE  
IM LEBEN!



Kieferorthopädie für Erwachsene in HD-Ziegelhausen:

Gerade Zähne in jedem Alter

Fachpraxis für Kieferorthopädie



Kyriasi-Schmalenberg

& Kollegen

HD-Ziegelhausen • Peterstaler Str. 6 • Tel 06221/13 9732 • www.zahnspange-heidelberg.de

WELT-  
NEUHEIT!  
Excellence  
AKKU-  
Hörsysteme



RHEINNECKAR  
AKUSTIK



excellence  
BY OPTIMUS HEARING

Ihr Hörgeräteexperte in Heidelberg für Akku-Hörgeräte!

Hören leicht gemacht! So einfach geht´s:

✓ kostenfreie Beratung ✓ Auswahl & Anpassung der Hörgeräte vom Profi ✓ neuen Hörgenuss erleben

Heidelberg • Brückenstraße 3 • 06221 6737700

www.rhein-neckar-akustik.de

 **ehrh**ard  
fassade + ausbau

**UNSERE  
SPEZIALITÄT:  
FASSADE  
MIT  
HAPPY-END ....**

Mehr Infos auf  
[www.ehrhard.de](http://www.ehrhard.de)



**eye  
and  
art**

Begeisterung  
**SEHEN**

Hauptstraße 114  
69117 Heidelberg  
Tel. 06221 183394  
[www.eye-and-art.de](http://www.eye-and-art.de)

**45 Jahre**

**FRANZ MÜLLER**  
Haustechnik GmbH

Heizung - Solar - Sanitär - Elektro  
Altbau-, Kaminsanierung  
Gebäude-Trocknung nach Wasserschaden  
Fliesenarbeit, Gerüstbau  
Erstellung behindertengerechter Bäder  
**Legionellenuntersuchung leicht gemacht**

Als Qualifizierter Probenehmer nach  
Trinkwasserverordnung 2001 entnehmen wir Ihre  
Wasserprobe und kümmern uns rund um Ihre  
Trinkwasseruntersuchung

[www.mueller-haustechnik.com](http://www.mueller-haustechnik.com)  
e-mail: [tm@mueller-haustechnik.com](mailto:tm@mueller-haustechnik.com)

**Tel: 80 27 29 / 0171 8150463 - Fax: 80 98 45**



**AUTOHAUS FRANZ PEUKER GMBH**  
In der Au 7 • 69257 Wiesenbach  
Tel.: 06223 5984 • [www.autohaus-peuker.de](http://www.autohaus-peuker.de)



*Happy  
Easter*



**PC ? OK!**

*Kompetenz auf nette Art.*

**Vor-Ort-Service ohne Anfahrtskosten  
im Stadtgebiet von Heidelberg!**

[www.pc-ok-hd.de](http://www.pc-ok-hd.de) 06221/88 900 88  
Dirk Schröder In der Aue 20 69118 Heidelberg



**Impressum**

**Herausgeber:** Die Schlierbacher Vereine u. Pfarrgemeinden; [www.schlierbach-aktuell.de](http://www.schlierbach-aktuell.de)  
**Redaktion:** G. Werner, Dr. R. Wallich, F. Gönheimer, A. Klück (Gutleuthofweg 36, 69118 HD, Tel. 892754)  
 E-Mail: [redaktion@schlierbach-aktuell.de](mailto:redaktion@schlierbach-aktuell.de)  
**Anzeigen + Druck:** Druckservice Fischer, Rainweg 70, 69118 HD-Ziegelhausen, Tel. 802958, Fax: 892351,  
 E-Mail: [anzeigen@schlierbach-aktuell.de](mailto:anzeigen@schlierbach-aktuell.de) oder [druckservice-fischer@t-online.de](mailto:druckservice-fischer@t-online.de)

**Nächste Ausgabe (Mai)** erscheint am **2. Mai 2020**

**Redaktionsschluss: 23. April 2020**

„Schlierbach aktuell“ finden Sie auch unter [www.stadtteilverein-schlierbach.de](http://www.stadtteilverein-schlierbach.de) (alle Ausgaben ab 2010). Sie können sich die Hefte auch digital zuschicken lassen. Tragen Sie sich bitte dafür bei [www.stadtteilverein-schlierbach.de](http://www.stadtteilverein-schlierbach.de) unter „Schlierbach aktuell“ in die entsprechende Liste ein.

**Kontakte zu den Schlierbacher Vereinen und Institutionen**

**Anna-Wolf-Institut:** Vorstände Manfred Weiser u. Martin Holler  
[vorstand@anna-wolf-institut.de](mailto:vorstand@anna-wolf-institut.de); [www.anna-wolf-institut.de](http://www.anna-wolf-institut.de)

**Anpacker für Schlierbach:** Marcus Behrens,  
 Tel: 0160 8896 474 und [www.stadtteilverein-schlierbach.de](http://www.stadtteilverein-schlierbach.de)  
 unter ‚Kontakte‘

**Bürgeramt in Ziegelhausen,** Kleingemünder Straße 18:  
 Mo: geschl., Di, Mi, Fr: 8:00-16:00Uhr, Do: 8:00 – 18:00Uhr  
 E-Mail: [buergeramt-ziegelhausen@heidelberg.de](mailto:buergeramt-ziegelhausen@heidelberg.de)  
 Fax 06221 58-4613840, Tel. 06221 58-13840

**Café Patchwork, das Nachbarschaftscafé,** Bürgerhaus,  
 Schlierbacher Landstr. 130, [teamcafe@schlierbachlebt.de](mailto:teamcafe@schlierbachlebt.de)

**Carl Bosch Museum Heidelberg:** Seite 13  
[kontakt@carl-bosch-museum.de](mailto:kontakt@carl-bosch-museum.de)

**Evangelische Kirche, Matthäusgemeinde:** siehe Seite 7

**Freundeskreis der Schlierbach Grundschule e.V.:**  
 1.Vors.: Martin Böning, Tel. HD 8967196, 0177-6766733,  
[freundeskreis@schlierbach-grundschule.de](mailto:freundeskreis@schlierbach-grundschule.de),  
[www.schlierbach-grundschule.de](http://www.schlierbach-grundschule.de)

**Freundeskreis der Kindertagesstätte Jägerpad e.V.:**

1. Vors. Dr. Hanka Hennrich  
[freundeskreis-kita-jaegerpfad@gmx.de](mailto:freundeskreis-kita-jaegerpfad@gmx.de)

**Katholische Pfarrgemeinde St. Laurentius:**  
 siehe Seite 11

**Institut für Heilpädagogik und Erziehungshilfe e.V.:**  
 1. Vors.: Dr. Jörg Götz-Hege, Tel. 803130, [info@institut.de](mailto:info@institut.de)

**Kinderbeauftragte:**  
 Daniela Micol, [daniela.micol@web.de](mailto:daniela.micol@web.de)

Dagmar Trippo, [dagmar@trippo.de](mailto:dagmar@trippo.de)

**Jugendtreff Ziegelhausen / Schlierbach**  
 Brahmstr. 6, 69118 Heidelberg, Tel. 06221 / 1371975,  
 E-Mail: [zyuz\\_ziegelhausen@online.de](mailto:zyuz_ziegelhausen@online.de)

**Apotheken – Bereitschaftsdienste****Apotheken-Notdienst:**

<https://www.lak-bw.de/notdienstportal/schnellsuche.html>

Sa 04.04.	Kurpfalz-Apotheke Ziegelhausen	Tel.: 06221 - 80 01 39
	Kleingemünder Str. 30, 69118 Heidelberg (Ziegelhausen)	
So 05.04.	Apotheke im Stadtmarkt	Tel.: 06221 - 5 02 97 90
	Im Weiher 14, 69121 Heidelberg (Handschuhshheim)	
Fr 10.04.	Engel-Apotheke Heidelberg	Tel.: 06221 - 31 40 85
	Heinrich-Fuchs-Str. 9, 69126 Heidelberg (Rohrbach)	
Sa 11.04.	Apotheke im Menglerbau	Tel.: 06221 - 2 17 84
	Kurfürstenanlage 6, 69115 Heidelberg (Weststadt)	
So 12.04.	Atos Apotheke Heidelberg	Tel.: 06221 - 9 83 13 31
	Bismarckstr. 9, 69115 Heidelberg (Bergheim)	
Mo 13.04.	Hubertus-Apotheke	Tel.: 06221 - 48 40 28
	Keplerstr. 15, 69120 Heidelberg (Neuenheim)	
Sa 18.04.	Magnolien Apotheke Südstadt	Tel.: 06221 - 3 95 93 84
	Karlsruher Str. 14, 69126 Heidelberg (Südstadt)	
So 19.04.	Fortuna-Apotheke Heidelberg	Tel.: 06221 - 58 50 70
	Kurfürstenanlage 36, 69115 Heidelberg (Weststadt)	
Sa 25.04.	Gaisberg-Apotheke	Tel.: 06221 - 2 10 92
	Rohrbacher Str. 84, 69115 Heidelberg (Weststadt)	
So 26.04.	Europa-Apotheke	Tel.: 06221 - 2 13 03
	Rohrbacher Str. 9, 69115 Heidelberg (Weststadt)	
Fr 01.05.	Schwan-Apotheke Heidelberg	Tel.: 06221 - 2 24 87
	Hauptstr. 176, 69117 Heidelberg (Altstadt)	
Sa 02.05.	Brücken-Apotheke	Tel.: 06221 - 40 93 91
	Brückenstr. 21, 69120 Heidelberg (Neuenheim)	
So 03.05.	Aesculap-Apotheke	Tel.: 06221 - 2 76 34
	Poststr. 24, 69115 Heidelberg (Bergheim)	

**Motorboot-Club MBC Heidelberg e.V.:**

Hafenmeister Schlierbach Kurt Bieber, Tel. 336114

**Repair Café Schlierbach Ziegelhausen**

[www.schlierbachlebt.de/repaircafe](http://www.schlierbachlebt.de/repaircafe)

**Schlierbach Grundschule:**

Schulleitung: Frau Leonhardt-Holloh

Schlierbacher Landstr. 23, Tel.: 802068

Fax: 889514 [schulleitung@schlierbach-grundschule.de](mailto:schulleitung@schlierbach-grundschule.de)

**Schlierbach Lebt!** Plattform für eine lebendige Nachbarschaft mit Terminkalender & Mitmachmöglichkeiten [www.schlierbachlebt.de](http://www.schlierbachlebt.de)

**Schützenverein Schlierbach e.V.:**

Uwe Roland, Tel. 07261-9437599

**Seniorenzentrum Ziegelhausen / Schlierbach:**

siehe Seite 17, Tel. 06221 / 80 44 27

[SZ.Ziegelhausen@caritas-heidelberg.de](mailto:SZ.Ziegelhausen@caritas-heidelberg.de)

[www.seniorenzentren-hd.de](http://www.seniorenzentren-hd.de)

**Stadtteilverein Schlierbach e.V.:**

[www.stadtteilverein-schlierbach.de](http://www.stadtteilverein-schlierbach.de)

1. Vors. Dr. Christopher Klatt, Telefon: 4309489

E-Mail: [klatt@stadtteilverein-schlierbach.de](mailto:klatt@stadtteilverein-schlierbach.de)

Bankverbindung: IBAN: DE72 6729 0100 0052 7811 08

H+G BANK Heidelberg Kurpfalz eG, GENODE 61 HD3

**Bürgerhaus:**

Schlierbacher Landstr. 130, Tel./Fax 804820.

Vermietung über Birgit Dixel: Tel.: 06221-7783910

[buergerhaus@stadtteilverein-schlierbach.de](mailto:buergerhaus@stadtteilverein-schlierbach.de)

**TV 1888 Schlierbach e.V.:**

1. Vors. Martin Böning, [info@tv-schlierbach.de](mailto:info@tv-schlierbach.de), Seite 16

**Wolfsbrunnen gGmbH & Freundeskreis Wolfsbrunnen e.V.**

Rüdiger Becker, 1. Vorsitzende Freundeskreis e.V.

Telefon 0176 299 61445 [freundeskreis.wolfsbrunnen@web.de](mailto:freundeskreis.wolfsbrunnen@web.de)

Andreas und Marion Hauschild, Wolfsbrunnen gGmbH

Telefon 0172 678 9563 [info@wolfsbrunnen.org](mailto:info@wolfsbrunnen.org)

[www.wolfsbrunnen.jimdo.com](http://www.wolfsbrunnen.jimdo.com)

**Notrufnummer der Innung Elektro- und Informationstechnik**

Den Notdienst der Elektroinnung Heidelberg erreichen Sie täglich von 0.00 Uhr bis 24.00 Uhr. Rufnummer 06221-301183

**Bereitschaftsdienst der niedergelassenen Ärzte**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: **116117**

(kostenlose bundesweit gültige Rufnummer)

Kinderärztlicher Notfalldienst: 01806 622122\*

Augenärztlicher Notfalldienst: 01806 062100\*

\* pro Anruf 20 Cent aus dem deutschen Festnetz, max. 60 Cent aus dem Mobilfunknetz

**Gesundheitsamt: Informationen zum Coronavirus**

Wer befürchtet, sich angesteckt zu haben, erreicht die Hotline des Gesundheitsamts täglich von 7:30 bis 19:00 Uhr unter **Tel. 06221 522-1881.**

**Weitere Hotlines:**

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg:

0711 904-39555 (Mo-So von 09:00 -18:00 Uhr)

Bundesministerium für Gesundheit:

030 346465100

Unabhängige Patientenberatung:

0800 0117722

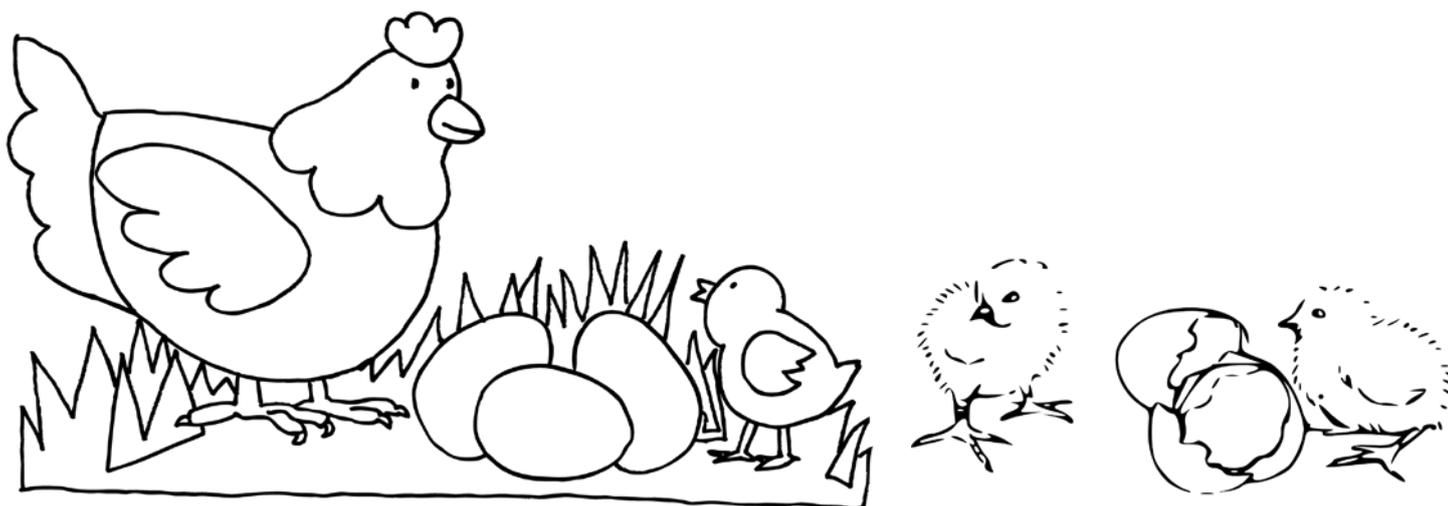
Für Gehörlose und Hörgeschädigte:

Fax: 030 340 60 66 07

[info.deaf@bmg.bund.de](mailto:info.deaf@bmg.bund.de) und [info.gehoerlos@bmg.bund.de](mailto:info.gehoerlos@bmg.bund.de)

Gebärdentelefon: [gebaerdentelefon.de/bmg/](http://gebaerdentelefon.de/bmg/)

<b>Übersicht Veranstaltungen und Termine</b>				
<b>Aufgrund der Corona-Pandemie gibt es bis auf weiteres keine Veranstaltungen. In der Hoffnung, dass sich bald etwas ändert, zeigen wir hier die vor längerer Zeit geplanten Termine ab Mai.</b>				
<b>Mai 2020</b>				
Fr 01.05.		Maifest ?	Stadtteilverein (STV)	Linsenteicheck
So 24.05.		Offene Gärten in Schlierbach ?	Stadtteilverein (STV)	Schlierbach
Mi 27.05.		Tag der offenen Tür ?	Institut für Heilpädagogik und Erziehungshilfe	Institut für Heilpädagogik und Erziehungshilfe
<b>Juni 2020</b>				
Mi 13.06.	14:00 Uhr- 17:00 Uhr	Repair Cafe	<a href="http://www.schlierbachlebt.de/repair-cafe">www.schlierbachlebt.de/repair-cafe</a>	Bürgerhaus
Mi 17.06.	20:00 Uhr	Öffentliche Vorstands- und Beiratssitzung	Stadtteilverein (STV)	Bürgerhaus Schlierbach
<b>Juli 2020</b>				
Sa 11.07		Strand-Picknick am Neckar (alt. 4.7.)	Stadtteilverein (STV)	Flachwasserzone
<b>September 2020</b>				
Mi 16.09.	20:00 Uhr	Öffentliche Vorstands- und Beiratssitzung	Stadtteilverein (STV)	Bürgerhaus Schlierbach
<b>Oktober 2020</b>				
So 04.10.		Flohmarkt und Erntefest	Stadtteilverein (STV)	Platz der Begegnung
Sa 10.10.	14:00 Uhr- 17:00 Uhr	Repair Cafe	<a href="http://www.schlierbachlebt.de/repair-cafe">www.schlierbachlebt.de/repair-cafe</a>	Bürgerhaus
Mi 14.10.	20:00 Uhr	Öffentliche Vorstands- und Beiratssitzung	Stadtteilverein (STV)	Bürgerhaus Schlierbach
Sa 17.10.		Seniorenherbst	Stadtteilverein (STV)	Bürgerhaus Schlierbach
<b>November 2020</b>				
Sa 14.11.		St. Martinsumzug		
Mi 18.11.	20:00 Uhr	Öffentliche Vorstands- und Beiratssitzung	Stadtteilverein (STV)	Bürgerhaus Schlierbach
<b>Dezember 2020</b>				
Mi 16.12.	20:00 Uhr	Öffentliche Vorstands- und Beiratssitzung	Stadtteilverein (STV)	Bürgerhaus Schlierbach





**Praxis für Allgemeinmedizin**  
**Dr. med. BEATE BREZINSKI**  
 Mühldamm 8, 69118 Heidelberg  
 Tel. 800086, Fax 803947  
**ist geschlossen:**

**14.04. – 17.04.2020**

**Vertretung:**

**Drs. Rennow / Nippa u. Koll.: Tel. 889000**  
**Dr. H. Schädel: Tel. 800088**  
**Dr. St. Aichinger: Tel. 803900**

An Sonn- und Feiertagen, nachts und am  
 Mittwochnachmittag können Sie sich im  
 Notfall an den Ärztlichen Bereitschaftsdienst  
 in Heidelberg wenden:  
 Medizinische Klinik, INF 410, Tel. 116117  
**NOTRUFNUMMER: 112**

*Bleiben Sie konsequent und vermeiden Sie soziale Kontakte soweit wie  
 möglich – zum Erhalt Ihrer und unser Aller Gesundheit! **Danke!***

**Bitte beachten Sie unsere Homepage: [www.praxis-brezinski.de](http://www.praxis-brezinski.de)**

**24-h-Notdienst  
 für unsere Kunden**  
 Tel.Nr. außerhalb der Geschäftszeiten:  
**Tel. 0171 - 53 75 96 0**



- **Heizung und Sanitär**
- **Kundendienst**
- **24-h-Notdienst**
- **Bad-Sanierung**
- **Heizungs-Modernisierung**
- **Fachbetrieb für senioren- u. behindertengerechte Installationen**
- **SHK-Fachkraft für Hygiene und Schutz des Trinkwassers**

**KRAMMER & MAHL** G  
m  
b  
H

**69118 Heidelberg · Kleingemünder Str. 23**  
**Tel. 0 62 21 / 89 531-0 · Fax 062 21 /80 04 75**



**winterbauer  
 deckt dächer**

**winterbauer  
 baut gerüste**

**winterbauer  
 holzbau**

**winterbauer  
 begrünt dächer**



**In der Gabel 20**  
**69123 Heidelberg**  
**Tel. 06221 - 8440-0**  
**Fax 06221 - 8440-11**  
**www.winterbauer.de**  
**info@winterbauer.de**



**AUTOHAUS FRANZ PEUKER GMBH**  
 In der Au 7 • 69257 Wiesenbach  
 Tel.: 06223 5984 • [www.autohaus-peuker.de](http://www.autohaus-peuker.de)

# Zu Ostern frisches Lammfleisch aus Lobenfeld



Ziegelhausen  
Kleingemünder  
Str. 1  
Tel.: 3 89 87 24

## Abhol- und Lieferservice

Die Metzgerei Unger bietet Ihnen ab sofort einen Liefer- und Abholservice an! Wir liefern Ihnen alle unsere Produkte, aber auch die Produkte unserer Partner, wie Eier, Teigwaren, Backwaren, Honig, alkoholfreie Getränke, Weine und Bier. Ihre Bestellungen nehmen wir gerne telefonisch in den Filialen an. **Heute bestellen, morgen geliefert.**

Freundliches und qualifiziertes Personal, Tagesessen

Ausgesuchtes, sehr gut abgehangenes Steakfleisch und Festtagsbraten in Spitzenqualität  
Hausgemachte rohe u. gekochte Schinken, Dosenwurst

Hausgemachte Maultaschen, Markklößchen, Lasagne, Leberknödel

Das schnelle Glas: Hausgemachtes Essen und Fonds in Gläsern

Kalte Platten und fertige Braten ab 10 Personen, Fingerfood-Buffer ab 15 Personen

Speisepläne und aktuelle Angebote finden Sie auf

[www.metzgerei-unger.com](http://www.metzgerei-unger.com)



# bodem®

## ZAHNARZTPRAXIS

Wir wünschen allen unseren Patienten, Schlierbachern  
und Ziegelhäusern Gesundheit und Zuversicht!



Als Ihre Zahnarztpraxis in Schlierbach/Ziegelhausen  
sind wir auch in den kommenden Wochen gerne für Sie da.

Ihr Praxisteam Bodem



Zahnarztpraxis Bodem · In der Aue 10d · 69118 Heidelberg

Tel.: 06221 802819 · [www.zahnarzt-bodem.de](http://www.zahnarzt-bodem.de)